

Die Freireligiöse Gemeinde Mannheim

gestaltet Familienfeiern in freien Formen

- Lebensfeier oder Taufe
- Jugendweihe oder Jugendfeier
- Trauungen und Ehejubiläen
- Abschieds- und Trennungsrituale
- Trauer- und Erinnerungsfeiern

macht Angebote

- Kulturveranstaltungen
- Ausflüge und Jahreskreisfeiern
- Feierstunden
- Kinder- und Jugendarbeit
- Diskussionskreise
- Religionsunterricht
- Besuche und Beratung



Freireligiöse Gemeinde Mannheim

Die Freireligiöse Gemeinde Mannheim ist als Weltanschauungs- und Religionsgemeinschaft eine vom Staat anerkannte Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie verwaltet sich selbst demokratisch. Sie bietet als Gemeinschaft Raum für weltanschauliche Selbstbestimmung im Einklang mit wissenschaftlichen Erkenntnissen und kulturellen Erfahrungen.

Als Mitglied des Freireligiösen Wohlfahrtsverbands Baden e.V. ist sie in der Sozial- und Wohlfahrtsarbeit und in der Jugendhilfe aktiv. Als Bauherrin realisierte sie das FORUM FRANKLIN mit Kita, Pflegeheim und Service-Wohnen. Die Gemeinde setzt sich ein für eine sozial gerechte Gesellschaft, die Natur und Umwelt schützt und erhält.

Freireligiöse Gemeinde Mannheim

FORUM FRANKLIN
Robert-Funari-Straße 38–40
68309 Mannheim
www.forum-franklin.de



Alexandra Hald

Gemeindesekretärin
Telefon: 0621 12631-33
Telefax: 0621 12631-31
a.hald@forum-franklin.de

Max Wäldele

Mitarbeiter im Prediger- und Lehramt
Telefon: 0151 65136841



Freireligiöse Gemeinde Mannheim im FORUM FRANKLIN



*Weltanschauliche
Selbstbestimmung in
der Gemeinschaft*

Unsere Weltanschauung

Die Freireligiösen in Mannheim vertreten einen weltlichen Humanismus. Naturverbundenheit und Eintreten für die Verwirklichung von Menschenwürde und Menschenrechten bestimmen unser ethisches und soziales Handeln.

Wir sind überzeugt, dass die Menschen für den Sinn ihres Lebens selbst verantwortlich sind und dass jeder Einzelne in Achtung vor dem Leben und der Menschenwürde diesen Sinn immer neu verwirklichen kann und soll. Ein für alle verbindliches Glaubensbekenntnis kennen wir nicht.

Bei uns finden sowohl weltliche Humanisten, als auch Freigeister, Atheisten, Agnostiker und Pantheisten eine geistige Heimat. Philosophie seit der Antike, weltlicher Humanismus, das Gedankengut der Aufklärung und kritische Religionskunde bilden unsere geistigen Grundlagen. Neue Erkenntnisse der Wissenschaft und der Philosophie verändern sie fortlaufend.

*Gut ist, was
das Leben fördert,
böse ist, was es
hemmt und zerstört.*

(Albert Schweitzer)

Warum freie Religion?

Jeder Mensch wird in einen bestimmten Kulturkreis mit der dort herrschenden Religion hineingeboren. Gesellschaftliche Traditionen, familiäre Rücksichten oder der Wunsch nach emotionaler Geborgenheit verhindern oft, dass der Einzelne sich kritisch mit den vorherrschenden religiösen Lehren auseinandersetzen will oder kann. Freie Religion ist deshalb eine Alternative für all jene, die nicht mehr annehmen können, was ihnen als gültige Glaubenslehre angeboten wird, und die zugleich spüren, dass der Standpunkt der bloßen Verneinung des religiösen Bedürfnisses des Menschen sie auf Dauer nicht zufrieden stellt.



Der Weg der freien Religion ...

... ist persönliche, verantwortungsvolle Selbstbestimmung auf dem Boden der Humanität und im Einklang mit der Natur.

Freie Religion drückt sich für uns aus in der Annahme der eigenen Person, der solidarischen Verbundenheit mit unseren Mitmenschen und dem Gefühl der Verbundenheit mit den Kräften der Natur und des Lebens. Einen Glauben an eine übernatürliche Erklärung der Realität lehnen wir ab.

Werte wie Selbstbestimmung, Freiheit, Nichtdiskriminierung, Respekt, soziale Gerechtigkeit und Diesseitigkeit stehen für uns im Vordergrund und werden von uns im Alltag und im gemeinsamen Handeln umgesetzt.

Wir setzen uns ein für die Menschenrechte, den Frieden und die Erhaltung der Umwelt.

Wir glauben an das Leben vor dem Tod!

